



Zertifikatsstudiengang European Handball Manager

„Für meine tägliche Arbeit als sportlicher Leiter habe ich vor allem mitgenommen, Strategien zu erstellen.“

Viktor Szilagyi, Sportlicher Leiter THW Kiel
Absolvent European Handball Manager 2017/2018

Organisation & Kontakt

In Kooperation mit der
European Handball Federation



EUROPEAN HANDBALL
FEDERATION

Zielgruppe, Teilnahme und Kosten

Der **European Handball Manager** richtet sich an Führungspersönlichkeiten in professionellen Handballvereinen, -verbänden und -ligen in Europa. BewerberInnen müssen ...

- ✓ ein abgeschlossenes Hochschulstudium **oder**
- ✓ eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und mind. zwei Jahre Berufserfahrung in verantwortungsvoller Position im professionellen Handball **oder**
- ✓ mind. fünf Jahre Berufserfahrung als hauptberufliche/r TrainerIn bzw. SpielerIn im Handball nachweisen.

Präsenzphasen im Studienjahr 2021/22

01.11. bis 05.11.2021	31.01. bis 04.02.2022	13.06. bis 17.06.2022
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Die Präsenzphasen finden an der Deutschen Sporthochschule Köln statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5.000 Euro. Die Anzahl der Teilnehmenden pro Studienjahr ist auf 20 begrenzt.

Bewerbungsfrist: 30.04.2021

Wissenschaftliche Leitung und Organisation

Institut für Sportökonomie und Sportmanagement
Dr. Stefan Walzel
E-Mail: walzel@dshs-koeln.de
Tel.: +49 221 4982 6093
Fax: +49 221 4982 8140

Deutsche Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln

www.dshs-koeln.de/ehm



„Mit dem European Handball Manager habe ich bereits als Spieler die Voraussetzung für den nächsten Karriereschritt gelegt.“

Holger Glandorf, Marketing/Teammanagement,
SG Flensburg-Handewitt
Absolvent des European Handball Managers
2015/2016





„Eine lohnende Investition in die zukünftige Entwicklung jedes Handballklubs.“

Jennifer Kettemann, Geschäftsführerin Rhein-Neckar Löwen GmbH
Absolventin des European Handball Managers 2017/2018



„Die Entwicklung des professionellen Handballs hängt maßgeblich auch von gut ausgebildeten Manager*innen ab. Dies zeigt sich umso deutlicher in der aktuellen Pandemie.“

David Graubner, Geschäftsführer Kadetten Handball AG
Absolvent des European Handball Managers 2019/20



„DAS Kompaktprogramm für HandballmanagerInnen.“

Grit Jurack, dreimalige Gewinnerin der Frauen EHF Champions League
Absolventin des European Handball Manager 2015/2016

Relevanz & Ziel des Studiengangs

Einhergehend mit den Kommerzialisierungs- und Professionalisierungsprozessen sind nicht nur die sportlichen, sondern vor allem auch die **wirtschaftlichen Anforderungen** an die Handballorganisationen im letzten Jahrzehnt stark gestiegen.

Während für HandballtrainerInnen seit mehreren Jahrzehnten entsprechende Qualifizierungs- und Weiterbildungsprogramme existieren, fehlt etwas Vergleichbares für die wirtschaftliche Führung von Handballvereinen, -verbänden und -ligen – auf nationaler wie internationaler Ebene.

Ziel des gemeinsamen Zertifikatsstudiums der European Handball Federation und der Deutschen Sporthochschule Köln ist es, durch eine **handballspezifische** Aus- und Weiterbildung die Teilnehmenden so zu qualifizieren, dass sie aktuellen und zukünftig auftretenden Markt- und Umweltveränderungen mit innovativen sowie kreativen Lösungsansätzen begegnen können.

Die EHM AbsolventInnen von 2019/2020 schätzen ...

... die fachliche Qualität der Lehre	2,0
... die Prüfungsorganisation	1,7
... Kontakte zu den anderen TeilnehmerInnen	1,6

Mittelwerte der Abschlussevaluation
1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = unbefriedigend

Studiengangstruktur & Inhalte

Das Zertifikatsstudium besteht aus fünf Modulen und verfolgt einen **interdisziplinären Ansatz**. Jedes Modul besteht aus theoretischen und praktischen Anteilen, die durch ExpertInnen aus unterschiedlichen Disziplinen (u.a. Ökonomie, Recht, Kommunikation, Psychologie) vermittelt werden:

Modul 1: Ökonomische und rechtliche Grundlagen des Teamsports

- Wirtschaftliche Besonderheiten des Teamsports, insbesondere Wertschöpfungsmodelle im Handball
- Besonderheiten von Handballvereinen, -verbänden und -ligen sowie deren ökonomische Konsequenzen
- Sportrechtliche Grundlagen

Modul 2: Teamsport Governance & strategisches Handballmanagement

- Teamsport Governance
- Strategisches Handballmanagement
- Leadership
- Arbeitsrecht im Sport

Modul 3: Sport Marketing und Sponsoring

- Sport Sponsoring Management und Sponsoringrecht
- Management von Teamsportmarken
- Konsumentenverhalten im Handballsport

Modul 4: Finanzierung und Lizenzierung

- Rechnungslegung von Sportkapitalgesellschaften
- Controlling von Handballorganisationen
- Lizenzierungsverfahren im Handball
- Finanzanalyse von Handballprofisportorganisationen und Sonderfinanzierungsformen im Sport

Modul 5: Medien- und Kommunikationstraining

- Konfliktmanagement und Medientraining
- Journalistische Produktionsprozesse und -logik
- Mediale Strategien im Sport

Das Zertifikatsstudium ist **berufsbegleitend** konzipiert und unterteilt sich in Selbststudien- und Präsenzphasen mit insgesamt 250 Unterrichtseinheiten.

Es wird jährlich alternierend in **deutscher** (Studienjahr 2021/22) und **englischer Sprache** (Studienjahr 2022/23) angeboten.

Die Studieninhalte werden von renommierten WissenschaftlerInnen und aus der Praxis des Handballs stammenden ExpertInnen vermittelt.

Das Zertifikatsstudium schließt mit einer schriftlichen sowie einer mündlichen Prüfung ab.